



Antrag	Datum	Nummer
Öffentlich	06.02.2014	3171/14
Absender		
Fraktion Piratenpartei Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat		
Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Rat	01.04.2014	
Verwaltungsausschuss	25.03.2014	
Finanz- und Personalausschuss	20.03.2014	
Betreff / Beschlussvorschlag		
Prüfauftrag zu technischer und rechtlicher Machbarkeit und Kosten von verschlüsselter digitaler Kommunikation ((z.B. GnuPG / GPG4Win) zwischen Einwohnern und der Stadt BS		

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen

1. eine verschlüsselte digitale Kommunikation zwischen Einwohnern und der Stadt zu ermöglichen, die einen anerkannten technischen Standard umsetzt und mit freier Software (z.B. GnuPG / GPG4Win) nutzbar ist, und
2. diese Kommunikation so auszugestalten, dass sie einem Fax rechtlich gleichgestellt werden kann.

Die Prüfung soll sich sowohl auf die technische und rechtliche Machbarkeit als auch auf die zu erwartenden Kosten erstrecken.

Begründung:

Es besteht dringender Bedarf, eine für den Bürger leicht zu handhabende Verschlüsselungstechnik zur Kommunikation mit den Behörden einzuführen.

Da es mittlerweile üblich ist, eine Mail zu versenden und dies seitens vieler Organisationen einschließlich der EU gefordert wird, ist die bisherige Vorgehensweise offensichtlich nicht bürgerfreundlich. Gerade bei der Kommunikation mit den Behörden fallen sehr viele und in der Regel sehr sensible Daten an, die nur durch eine gute Verschlüsselung vor Überwachung geschützt sind. Die vielfach angedachte Lösung DE-Mail bietet hier keine Lösung, da Ende-zu-Ende-Verschlüsselung fehlt, und eine unüberwachte Kommunikation eben gerade nicht garantiert werden kann.

Jens-W. Schicke-Uffmann
Fraktionsvorsitzender